



Personelles

Dominik Müller wird neuer CEO der Swisscom Broadcast AG

Der aktuelle Head of Network, IT & Operations wird Nachfolger von Jean-Paul de Weck, der nach zwölf Jahren an der Spitze von Swisscom Broadcast in den Ruhestand tritt. Dominik Müller tritt seine Aufgabe am 15. November 2019 an.

Dominik Müller engagiert sich seit über zehn Jahren für Swisscom Broadcast, davon seit vier Jahren als Mitglied der Geschäftsleitung. Insgesamt bringt er 20 Jahre Erfahrung in der ICT Branche mit. Der 44-Jährige studierte Elektrotechnik und Betriebswirtschaft an der Berner Fachhochschule. Seine Ausbildung rundete er mit einem EMBA in General Management ab. "Ich freue mich, die bewährte Strategie von Swisscom Broadcast weiter zu entwickeln, Innovationen voranzutreiben, neues Marktpotential zu erschliessen und gemeinsam mit engagierten Mitarbeitenden dafür zu sorgen, Swisscom Broadcast erfolgreich in die Zukunft zu führen.", erklärt Dominik Müller. Auch Swisscom Broadcast Verwaltungsratspräsident Mario Rossi freut sich auf die Zusammenarbeit. "Ich wünsche Dominik alles Gute und viel Erfolg. Wer ihn kennt, weiss, dass er Swisscom Broadcast mit sehr viel Herzblut führen wird und die Kundenorientierung wie auch die Mitarbeitenden bei ihm im Mittelpunkt stehen."

Der bisherige CEO Jean-Paul de Weck geht im Frühling 2020 in den Ruhestand. Jean-Paul de Weck gilt beim Aufbau des Mobilfunkbereichs als Mann der ersten Stunde. Nach der Liberalisierung hat er die Transformation des Netzbetriebs von Swisscom stark mitgeprägt. Als CEO von Swisscom Broadcast entwickelte er ab 2008 das Unternehmen erfolgreich vom traditionellen Rundfunkgeschäft zu einem Lösungsanbieter in den Bereichen Funkkommunikation, Videoüberwachung sowie Event und Media Services. "Ich danke Jean-Paul herzlich für seine grosse Leistung und wünsche ihm für die verdiente Pensionierung alles Gute", erklärt Mario Rossi.

Worblaufen, 9. September 2019